

Lithium (Serum)

Stand: 20.03.2023

Einheit: mmol/l

MethodeUV-/VIS-Photometrie, COBAS, [Cfas_202303.pdf](#), [Li_2021_11.pdf](#)**Referenzbereich / Therapeutischer Bereich / Zielbereich**

Geschlecht	max. Alter	Bereich
		0.6-1.2 (B)

(A) Zielbereich (B) Therapeutischer Bereich

Material

Serum Monovette, 4.7 ml, braun

Beschreibung

Lithium wird weitgehend zur Behandlung manisch-depressiver Psychosen eingesetzt. Es wird als Lithiumcarbonat verabreicht und im Magen-Darm-Trakt vollständig absorbiert. Maximale Serumkonzentrationen werden 2 bis 4 Stunden nach einer oralen Dosis erreicht. Lithium, dessen Halbwertszeit in Serum zwischen 48 und 72 Stunden beträgt, wird über die Nieren ausgeschieden (die Ausscheidung erfolgt parallel zu der von Natrium). Durch eine verminderte Nierenfunktion kann sich die Clearance-Zeit verlängern. Lithium verstärkt die Aufnahme von Neurotransmittern, die eine sedative Wirkung auf das zentrale Nervensystem ausüben. Bestimmungen der Lithiumkonzentration in Serum werden hauptsächlich zur Sicherstellung der Compliance und zur Vermeidung von Toxizität durchgeführt. Frühe Symptome einer Intoxikation sind unter anderem Apathie, Trägheit, Benommenheit, Lethargie, Sprachschwierigkeiten, unregelmäßiges Zittern, myoklonisches Zucken, Muskelschwäche und Ataxie. Konzentrationen über 1.5 mmol/L (12 Stunden nach Verabreichung der Dosis) zeigen ein signifikantes Intoxikationsrisiko an.

Indikation

Therapeutisches Drug-Monitoring

Spezielle Hinweise

Probenabnahme: 12 h nach der Abenddosis

Maximum: ca. 1 - 3 h (produktabhängig)

Steady-State: nach 3 - 7 Tagen bei Langzeitbehandlung

Eliminations-Halbwertszeit: 14 - 33 h

Abrechnungsinformation

Katalog	Ziffer	Wert
GOAE	4214	60 GOÄ-Punkte, 1.0-fach: 3.50 Euro
EBM	32087	0.60 Euro

Akkreditierung

Ja. Der Parameter ist nach DIN EN ISO 15189 akkreditiert.

Bearbeitung

täglich (24/7)